

Protest gegen Urantransport

Gronau. Kernkraftgegner haben am Donnerstag in Westfalen gegen einen neuerlichen Atomtransport zur Urananreicherungsanlage (UAA) Gronau protestiert. Bereits in der Nacht zuvor gab es am Bahnhof in Waltrop eine erste Mahnwache. Auch am Bahnhof von Ahaus und an der UAA selbst versammelten sich Umweltschützer zu einer Kundgebung. Am frühen Nachmittag rollte der Zug mit sieben Waggonen auf das Gronauer Fabrikgelände. Der Transport mit Uranhexafluorid war nach Angaben von Bürgerinitiativen in der französischen Atomfabrik Pierrelatte im Rhône-tal gestartet. Das gasförmige Uranhexafluorid ist radioaktiv und hochgiftig. In Hamm soll der Zug in der Nacht mehrere Stunden unbewacht auf den Gleisen gestanden haben

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78049.protest-gegen-urantransport.html>